



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Frau Stv. Renate Warnecke  
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

**Antrag**

Es informiert Sie Sylvia Meyer  
Anschrift Rathaus Barmen  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563-54 59  
Fax (0202)  
E-Mail Sylvia.Meyer@gruene-wuppertal.de  
Datum 13.05.2015  
**Drucks. Nr. VO/1466/15**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>02.06.2015</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>
<b>17.06.2015</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>22.06.2015</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

## **Erstattung der Elternbeiträge und Verpflegungskosten wegen des Streiks in den städtischen Kindertageseinrichtungen**

Sehr geehrte Frau Warnecke,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt, der Jugendhilfeausschuss, der Hauptausschuss und der Rat der Stadt mögen folgenden Beschluss fassen:

Die Verwaltung wird gebeten, die während der Streikmaßnahmen in den Kindertageseinrichtungen gezahlten Elternbeiträge anteilig, sowie die nicht in Anspruch genommenen Essensgelder an die Eltern zurück zu zahlen.

Dafür soll die Verwaltung einen möglichst unbürokratischen Erstattungsmodus erarbeiten und umsetzen.

### **Begründung**

Die Auseinandersetzungen zwischen Stadt und Erzieher\*innen führt dazu, dass die Stadt Einnahmen in Höhe von 250.000 Euro pro Streikwoche hat, ohne dass sie die Personalkosten tragen muss, denn diese werden von der Gewerkschaft während des Ausstandes übernommen.

Deshalb soll Wuppertal dem Beispiel anderer Städte wie Dortmund und Köln folgen und Einnahmen an die Familien zurückzahlen, da den Beiträgen keine Leistung gegenüber steht. Vielmehr haben die Eltern teilweise noch zusätzliche Probleme zu

schultern, wenn sie andere Betreuungen organisieren und finanzieren müssen. Eine Doppelbelastung für Familien muss zwingend verhindert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Marcel Simon                      Marc Schulz  
Stadtverordneter      Fraktionsvorsitzender